

Ablauf der Schulzahnpflege in Herzogenbuchsee

Vor der Untersuchung

Alle Zahnkarten werden zentral bei der Schulzahnpflegeleitung (SZL) gelagert, diejenigen der Sekundarschule im Sekretariat der Sek.



Untersuchung

- Die Zahnärzte erhalten von der SZL die Zahnkarten
- Die Sek.Schüler/Innen nehmen ihre Karten am Untersuchungstag mit zur Untersuchung
- Nach der Untersuchung geben die Zahnärzte alle Zahnkarten der Schulen Herzogenbuchsee (KIGA, Prim, Sek + KbF) mit dem Untersuchungsergebnis und dem Kostenvoranschlag zurück an die SZL. Die Zahnkarten der Kinder der Schule Oenz (Niederönzer und Oberönzer) gehen direkt an die SZL Oenz.



Nach der Untersuchung

SZL kontrolliert anhand der Zahnkarten, ob eine Behandlung nötig ist



Behandlung nötig

- Die Zahnkarte geht via Klassenlehrperson an die Eltern zur Unterschrift, (für Herzogenbuchsee und Oberönz gegebenenfalls mit Begleitbrief, einem Beitragsgesuchformular ab Fr. 150.— KV und einem Antwortcouvert) und wieder zurück an die Lehrpersonen.
- Die SZL übergibt die Zahnkarten den Zahnärzten, dort bleiben sie bis nach der Behandlung.



Behandlung nicht nötig

- Infobrief an die Eltern
- Die Zahnkarte bleibt bei der SZL



Eltern möchten einen Gemeindebeitrag

- Ausfüllen und Einreichen des Gesuchformulars innert 30 Tagen an die SZL



Eltern möchten keinen Gemeindebeitrag



Der Behandlungstermin wird durch den Zahnarzt mit den Eltern direkt vereinbart.

Die Behandlung findet statt -> nach der Behandlung

- Die Rechnung geht direkt an die Eltern
- Die Zahnkarte an die SZL



Kommt die Zahnkarte nicht zurück

- Mahnung im Juni
- Wurde eine notwendige Behandlung nicht gemacht --> Kontaktaufnahme mit den Eltern.



Ende Schuljahr

Alle Zahnkarten befinden sich wieder bei der SZL, diejenigen der Sekundarschüler/Innen im Sekretariat der Sekundarschule.

Zahnarzt

Eltern

SZL